

Nr. 18 / März 2023, Köln
#idscologne

IDS 2023: Jubiläumsveranstaltung überzeugt auf ganzer Linie

**Hohe Entscheidungskompetenz und Internationalität der Besucher
+++ Trend: Stringenter digitaler Workflow und verbesserte
Nachhaltigkeit**

Eine erfolgreiche Jubiläumsveranstaltung war die Internationale Dental-Schau IDS, die am Samstag, 18. März 2023, nach fünf intensiven Messetagen zu Ende ging. Die internationale Leitmesse der globalen Dentalbranche feierte in diesem Jahr ihren 100. Geburtstag und fand zudem zum vierzigsten Mal statt - und dies mit einer beeindruckenden Beteiligung bei Ausstellern und Besuchern: Rund 120.000 Fachbesucherinnen und Fachbesucher aus 162 Ländern informierten sich in Köln über das umfassende Angebot an dentalmedizinischen und dentaltechnischen Produkten, präsentiert von 1.788 ausstellenden Unternehmen aus 60 Staaten. „Die IDS 2023 hat auf ganzer Linie überzeugt und zugleich bewiesen, dass sie sich auch nach 100 Jahren immer wieder neu erfindet und weiterentwickelt. Die Dynamik, die Innovations- und Impulskraft, die von der IDS ausgehen, sind beeindruckend. Und die IDS hat erneut bestätigt, dass sie eine Weltleitmesse ist. Die Besucherqualität war - und das sage ich nicht nur als Vorstandsvorsitzender des VDDI, sondern auch als Aussteller der IDS - sensationell. Gemeinsam mit der Koelnmesse werden wir die IDS mit Energie, Ehrgeiz, Kreativität und Visionen erfolgreich in das zweite Jahrhundert der Veranstaltungsgeschichte führen. Der diesjährige Claim ‚100 years IDS - shaping the dental future‘ steht als Synonym für die herausragende Bedeutung der Messe heute und in der Zukunft“, so Mark Stephen Pace, Vorstandsvorsitzender Verband der Deutschen Dental-Industrie e.V. (VDDI). Und Oliver Frese, Geschäftsführer der Koelnmesse ergänzt: „Wir haben fünf Tage lang eine IDS erlebt, die ihrem Anspruch als international führende Drehscheibe mehr als gerecht wird. Das gibt der globalen Dentalbranche den nötigen Schub für die kommenden Monate und unterstreicht zugleich die weltweite Anziehungskraft, die von der IDS ausgeht. Das Veranstaltungsergebnis ist umso bemerkenswerter, da die geopolitischen Rahmenbedingungen aktuell eine Herausforderung darstellen.“

Die IDS überzeugte einmal mehr durch ihre hohe Internationalität und Besucherqualität. 60 Prozent der Fachbesucherinnen und Fachbesucher kamen aus dem Ausland. Gewohnt stark war der Besuch aus den EU-Ländern Italien, Frankreich, Niederlande, Spanien, aber auch Belgien, Rumänien sowie Griechenland. Auch aus Asien, Südamerika, den USA und Kanada bewegte sich der Besucheranteil erneut auf hohem Niveau.

Die sehr gute Besucherqualität wird durch erste Ergebnisse einer Besucherbefragung untermauert: Danach gaben rund 80 Prozent der Fachbesucherinnen und



IDS
14.03. - 18.03.2023
www.ids-cologne.de

Ihr Kontakt bei Rückfragen:
Volker de Cloedt

Telefon
+49 221 821-2960

E-Mail
v.decloedt@koelnmesse.de

Koelnmesse GmbH
Messeplatz 1
50679 Köln
Postfach 21 07 60
50532 Köln
Deutschland
Telefon +49 221 821-0
Telefax +49 221 821-2574
info@koelnmesse.de
www.koelnmesse.de



GFDI Gesellschaft zur Förderung der
Dental-Industrie mbH
Aachener Straße 1053-1055
50858 Köln
Deutschland
Telefon +49 221 500687-0
Telefax +49 221 500687-21
info@gfdi.de
www.gfdi.de

GFDI ist das Wirtschaftsunternehmen des



Verband der Deutschen
Dental-Industrie e.V. (VDDI)
info@vddi.de
www.vddi.de

Fachbesucher aus dem In- und Ausland an, an Einkaufs- und Beschaffungsentscheidungen ihrer Unternehmen beteiligt zu sein. Entsprechend positiv bewerteten die Besuchenden die IDS 2023: Über 80 Prozent zeigten sich mit der Veranstaltung sehr zufrieden, 83 Prozent lobten den umfassenden Angebotsüberblick und nahezu 90 Prozent würden die IDS ihren Geschäftspartnern weiterempfehlen. 84 Prozent der Befragten zeigten sich zudem zufrieden mit der digitalen Plattform IDSconnect und den hiermit verbundenen zusätzlichen Angeboten.

Seite

2/5

Trends: Stringenter digitaler Workflow und verbesserte Nachhaltigkeit

Auf der 40. Internationalen Dental-Schau 2023 waren zwei Trends deutlich erkennbar: der stringente digitale Workflow und eine verbesserte Nachhaltigkeit. So lassen sich z. B. beim digitalen Röntgen auf dem Kopf stehende Aufnahmen dank künstlicher Intelligenz „auf die Füße stellen“, wobei die verwendeten Speicherfolienscanner CO₂-neutral produziert werden. Und im Labor wird der digitale Workflow noch effektiver. Zum Beispiel lassen sich jetzt im Extraoralscanner zwei Modelle auf einmal scannen.

Es bleibt dennoch festzuhalten, dass die Unternehmen aufgrund der bürokratischen Hürden durch die Europäische Medizinprodukte-Verordnung (Medical Device Regulation, MDR) gezwungen werden, viele interne Ressourcen (Personal, Kosten, Aufwand) in die Genehmigungsverfahren einzubringen. Bei Einsatz dieser gebundenen Ressourcen in den Entwicklungs- und Forschungsabteilungen würden die Unternehmen der Dentalbranche noch mehr Innovationen vorstellen können.

Lebendigkeit und Diversivität - BZÄK und VDZI loben Messeverlauf der IDS 2023

„Der IDS ist ein großartiger Re-Start nach den Einschränkungen und Auflagen der Corona-Pandemie gelungen. Der Zuschauer- und Ausstellerzuspruch beweist die Lebendigkeit und Diversität unseres Berufsstandes. Die Bundeszahnärztekammer als langjähriger Partner freut sich, auch bei der Jubiläums-IDS dabei gewesen zu sein“, resümiert Prof. Dr. Christoph Benz, Präsident der Bundeszahnärztekammer (BZÄK).

Auch für Dominik Kruchen, Präsident des Verbandes Deutscher Zahntechniker-Innungen e.V. (VDZI) war die IDS 2023 ein voller Erfolg: „Die Internationale Dental-Schau nach der Corona-Pandemie hat gezeigt, wie wichtig den Key-Playern der Dentalfamilie der persönliche Kontakt und der fachliche Austausch auf einer Messe sind. Die vollen Messehallen zeigen zufriedene Besucher, die ein pandemiefreies Messerlebnis genießen. Auf dieser Jubiläumsmesse waren wieder viele Zahntechniker vor Ort, um die neuen Technologien unter die Lupe zu nehmen. Sie sind Vorreiter einer positiven und effizienten Nutzung der gezeigten dentalen-digitalen Technologien. Zahntechniker sind und bleiben damit für den Zahnarzt der verlässliche Experte und Leistungspartner für eine hervorragende Zahntechnik. Das starke Zahntechniker-Handwerk vertraut dabei zu Recht auf seinen gut ausgebildeten Nachwuchs. Ausdruck dafür ist die neue Ausbildungsverordnung, die seit August 2022 gilt. Auch auf dieser IDS haben die Auszubildenden beim Gysi-Preis ihre herausragende Qualifikation erneut eindrucksvoll unter Beweis gestellt.“

Die IDS 2023 in Zahlen

An der IDS 2023 beteiligten sich auf einer Bruttoausstellungsfläche von 180.000 Quadratmeter 1.788 Unternehmen aus 60 Ländern. Darunter befanden sich 433 Aussteller aus Deutschland sowie 1.351 Aussteller und 4 zusätzlich vertretene Unternehmen aus dem Ausland. Der Auslandsanteil lag bei 75 Prozent. Schätzungen für den letzten Messetag einbezogen, kamen rund 120.000 Fachbesucherinnen und Fachbesucher aus 162 Ländern zur IDS, davon rund 60 Prozent aus dem Ausland.

Seite

3/5

Die nächste IDS - 41. Internationale Dental-Schau - findet vom 25. bis 29. März 2025 statt.

Aussteller-Stimmen zur IDS 2023:

Simon Champion, President and Chief Executive Officer, Dentsply Sirona

„Es war für uns als Unternehmen wichtig, wieder direkt vor Ort zu sein und unsere Kunden persönlich zu treffen - denn das macht einen Unterschied. Unter dem Motto ‚United for better dentistry‘ boten wir unseren Standbesuchern ein Programm mit 40 Stunden Live-Demonstrationen und Hands-on Trainings. Außerdem haben wir mit unseren Panel-Diskussionen klare Statements zu den Themen Digitalisierung und Nachhaltigkeit gesetzt. Wir können das Leben von Millionen von Patienten positiv beeinflussen. Das gelingt uns nur im gegenseitigen Austausch und durch mehr Zusammenarbeit.“

Andreas Utz, Geschäftsführer Straumann GmbH Deutschland

„Eine erfolgreiche IDS ist für uns zu Ende gegangen. Neben unzähligen intensiven Gesprächen mit Partnern, Kunden und Interessenten hatten wir viele Teilnehmer, die gespannt unser abwechslungsreiches Programm in der Arena of Excellence oder per live streaming verfolgten. Besonders eindrucksvoll war das große Interesse an unseren innovativen digitalen Lösungen, wie beispielsweise unsere neuen Design- und Kollaborations-Plattform smilecloud oder Falcon, unser neues dynamisches Navigationssystem für die Durchführung von Implantatbehandlungen. Für uns war die Präsenz auf der IDS Bestätigung und Ansporn gleichermaßen: Wir werden auch weiterhin kontinuierlich in unsere digitalen Lösungen investieren, um das Kundenerlebnis sowohl für Behandlerinnen und Behandler als auch für Patientinnen und Patienten zu verbessern.“

Josef Richter, Chief Operating Officer & President, GC Europe AG

„Die Jubiläums-Ausgabe der IDS 2023 lief für uns hervorragend. Schon am zweiten Tag konnten wir bemerken, dass sich unsere Investitionen in einen noch größeren Stand und viele Live-Präsentationen gelohnt hat: Zahlreiche Besucher informierten sich bei uns und die Entscheider kamen zum Abschluss. Die IDS ist für uns besonders wichtig, auch 2021 waren wir mit 160 qm präsent - trotz der außergewöhnlichen Bedingungen. Denn der persönliche Austausch zwischen Industrie, Anwendern und Handel ist in unserer Dentalfamilie von enormer Bedeutung. Die Skepsis, dass der digitale Handel Präsenzmessen übertrumpfen wird, schwingt in einigen Branchen ja mit, 2023 bemerkte man, dass Kunden und Anwender es kaum erwarten konnten, ins Messegeschehen einzutauchen.“

Fred Freedman, Vice President Member Services, Dental Trade Alliance DTS

„The IDS Meeting is the largest and best international dental meeting in the world. The 2023 IDS Meeting can be summed up in one sound bite, ‚the IDS Meeting is back‘. With the enormous crowds and thousands of international distributors and visitors. This is a must for all U.S. manufacturers and companies looking for new international business.“

Seite

4/5

Peter Bausch, General Manager Dr. Jean Bausch GmbH & Co. KG

„Endlich wieder ein großes Publikum auf der IDS nach den Pandemie-Jahren zu erleben, hat mich in diesen Tagen wirklich begeistert. Und da mein Unternehmen in 2023 wie die IDS auch ein Jubiläum feiert und nun schon 70 Jahre besteht, war es mir besonders wichtig, dem internationalen Fachpublikum zahlreiche interaktive Produktpräsentationen zu bieten. Der persönliche Austausch ist in der Dentalfamilie quasi unersetzbar - und diesen erlebt man nur auf der Weltleitmesse, der IDS.“

Steve Burman, Vice-President, Pascal U.S.A.

"Among all dental congresses, the IDS remains the gold standard. No other congress offers us the opportunity to showcase our products and meet with our international partners in one setting, which saves both time and money. IDS allows us to develop new relationships and new business across the globe in addition to rekindling existing relationships and planning new strategies with our current dealers. Support staff at the U.S. pavilion are excellent, organized and always willing to help.“

Dr. Martin Rickert, Chairman, KaVo Dental GmbH

„Insgesamt ist bei unseren Kunden, den Partnern und dem Team eine sehr positive Stimmung zu spüren. Wir haben das Gefühl, dass die Besucher wieder gerne zurück zur Messe kommen, um sich zu Produkten und Neuheiten zu informieren und auszutauschen. Natürlich freut es uns auch, dass wir auch als Aussteller persönlich sehr gute Ergebnisse verzeichnen konnten und bislang sogar besser abgeschlossen haben als vor der Pandemie.“

Über die IDS

Die IDS (Internationale Dental-Schau) findet alle zwei Jahre in Köln statt und wird veranstaltet von der GFDI Gesellschaft zur Förderung der Dental-Industrie mbH, dem Wirtschaftsunternehmen des Verbandes der Deutschen Dental-Industrie e.V. (VDDI), durchgeführt von der Koelnmesse GmbH, Köln.

Anmerkung für die Redaktion:

Fotomaterial der IDS finden Sie in unserer Bilddatenbank im Internet unter

<https://www.ids-cologne.de/bilddatenbank>

Presseinformationen finden Sie unter [https://www.ids-cologne.de/](https://www.ids-cologne.de/presseinformation)

[presseinformation](https://www.ids-cologne.de/presseinformation)

Copyright: IDS Cologne

Bei Abdruck Belegexemplar erbeten.

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Für Auskünfte und Informationen zur Dental-Industrie:

VDDI/GFDI - Pressereferat

Burkhard Sticklies / Agnes Plümer
sticklies@vddi.de / pluemer@vddi.de

Seite
5/5

Ihr Kontakt bei Rückfragen zur IDS:
Volker de Cloedt
Kommunikationsmanager

Koelnmesse GmbH
Messeplatz 1
50679 Köln
Deutschland
Telefon: +49 221 821-2960
Telefax: +49 221 821-3544
v.decloedt@koelnmesse.de
www.koelnmesse.de